



Mühlauer Anzeiger

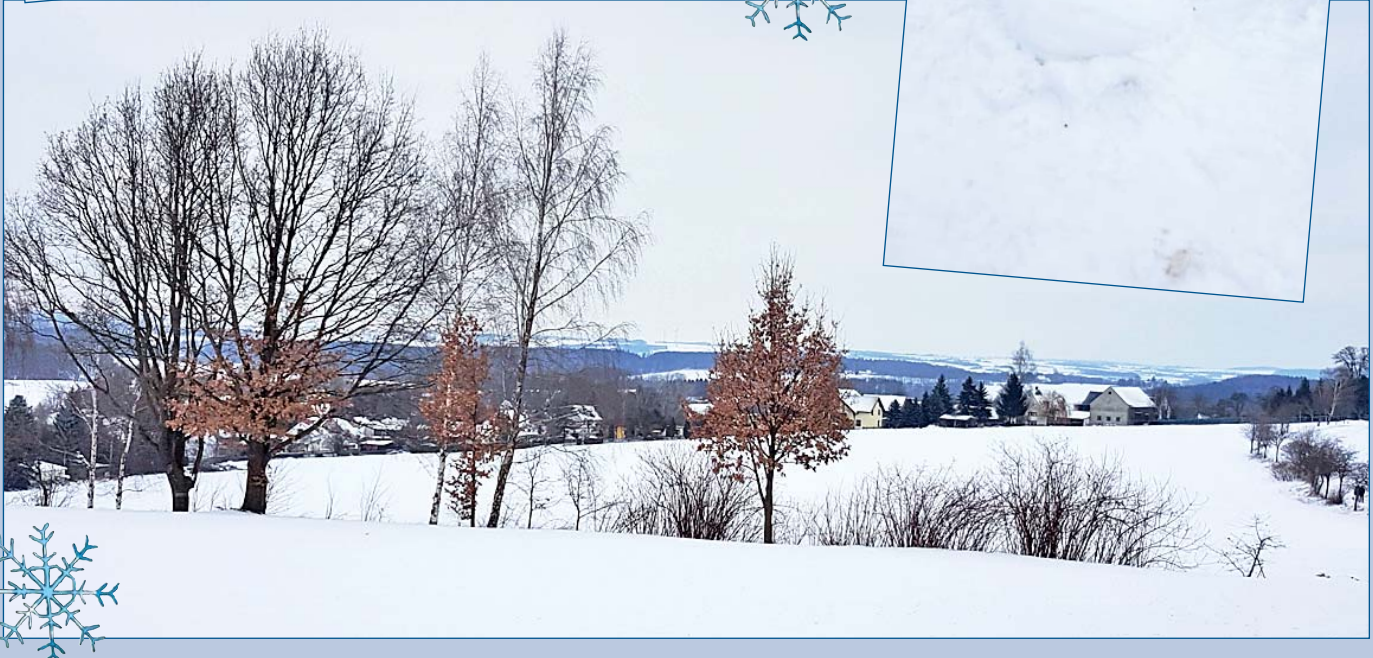
RIEDEL
Verlag & Druck KG

AMTSBLATT • INFORMATIONEN • ANZEIGEN

KW 02/2017

Informationen der Gemeindeverwaltung

Wintereinzug 2017 in Mühlau



Bereitschaftsdienste

Die nachfolgenden Angaben erfolgen ohne Gewähr.

■ **Ärzte**

Der **kassenärztliche Bereitschaftsdienst** ist zu den bekannten Zeiten über eine zentrale Vermittlungsstelle **116 117** zu erreichen.

■ **Zahnärzte**

- 14./15.01. Herr ZA Meyer**
09217 Burgstädt, Bahnhofstr. 5
Tel.: 03724/2967
- 21./22.01. Frau Dr. Mehmke**
09217 Burgstädt, Goethestr. 34
Tel.: 03724/855962

Sprechzeiten: sonnabends 8 – 11 Uhr / sonn- und feiertags 9 – 10 Uhr. Der zahnärztliche Notfalldienst ist gleichzeitig im Internet unter www.zahnaerzte-in-Sachsen.de abrufbar.

■ **Apotheken**

durchgehende Dienstbereitschaft Wochenend- dienst Samstag 12 Uhr bis Sonntag 8 Uhr und von Sonntag 8 Uhr bis Montag 8 Uhr

- Samstag, 14.01.:** Aesculap-Apotheke, Limbach-O., Hauptstr. 28 c, Telefon 03722 87314
- Sonntag, 15.01.:** Chemnitztal-Apotheke, Taura, Schweizerthaler Str. 1, Telefon 03724 3272 und Löwen-Apotheke, Penig, Markt 14, Telefon 037381 80269
- Montag, 16.01.:** Neue Apotheke, Limbach-O., Chem- nitzer Str. 16, Telefon 03722 92092
- Dienstag, 17.01.:** Elefanten-Apotheke, Burgstädt, Bahnhofstr. 5, Telefon 03724 3007
- Mittwoch, 18.01.:** Moritz-Apotheke, Limbach-O., Mo- ritzstr. 18, Telefon 03722 83655
- Donnerstag, 19.01.:** Sonnen-Apotheke, Burgstädt, F.- Marschner-Str. 49, Telefon 03724 15772
- Freitag, 20.01.:** Kronen-Apotheke, Limbach-O., Jä- gerstr. 9, Telefon 03722 94036
- Samstag, 21.01.:** Mozart-Apotheke, Penig, Waldstr. 18, Telefon 037381 85297
- Sonntag, 22.01.:** Apotheke im Ärztehaus, Limbach-O., L.-Richter-Str. 10, Telefon 03722 87776

Kirchennachrichten

■ **Herzlich willkommen sonntags zum Gottesdienst**



Den Termin für den Gottesdienst am 15.01.2017 entnehmen Sie bitte den Kirchennachrichten.

Wir freuen uns auf Sie – Ihre Kirchgemeinde

Amtliche Mitteilung

■ **Erweiterte Öffnungszeiten des Einwohnermeldeamtes Burgstädt im I. Quartal 2017**

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Burgstädt, Taura und Mühlau!

Das Einwohnermeldeamt Burgstädt öffnet an nachfolgend genannten Sonnabenden jeweils von 09:00 bis 11:30 Uhr:

Sonnabend, 21.01.2017	Sonnabend, 18.02.2017	Sonnabend, 18.03.2017
-----------------------	-----------------------	-----------------------

Damit soll vorrangig auswärtig tätigen Bürgern sowie Pendlern die Möglichkeit gegeben werden, rechtzeitig einen neuen Personalausweis oder Reisepass zu beantragen.

■ **Bitte halten Sie bei Neubeantragung bereit:**

- das vorhandene Dokument (Personalausweis oder Reisepass)
- pro Dokument ein Biometrie-Foto
- bei minderjährigen Kindern die Zustimmung der erziehungsberechtigten Elternteile, zum Abgleich des Fotos muss das Kind mitgebracht werden
- Geburts- oder Eheurkunde.

Die Entrichtung der Gebühren erfolgt bei Antragstellung. **Achtung** – bei Sonnabendöffnung keine EC-Kartenzahlung möglich.

Weiterhin erledigen wir für Sie An- und Ummeldungen, Beantragung von Führungszeugnissen oder Ausstellungen von Melde- bzw. Aufenthaltsbescheinigungen.

■ **Unsere allgemeinen Öffnungszeiten:**

Montag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
sowie jeden 3. Sonnabend im Monat von 9.00 bis 11.30 Uhr	

Ihr Einwohnermeldeamt

■ **Telefonnummern bei Havarien**

Regionaler Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau Telefon: 03763 40 54 05	eins envia GmbH Telefon: 0800 230 50 70
eins energie in Sachsen GmbH (Gas) Telefon: 0800 1111 489 20	Großantennengemeinschaft Burgstädt Telefon: 0172 373 78 77

■ **Hilfe für Frauen in Not (24 Std.)**

**Frauenschutzhaus Freiberg
Tel./ Fax 03731/225 61**

E-Mail: kontakt@frauenschutzhaus-freiberg.de

■ **Telefon Seelsorge**

**0800 1110111 oder
0800 1110222**

anonym – gebührenfrei – rund um die Uhr

Impressum: Herausgeber:

Für den amtlichen Teil: Gemeinde Mühlau, Bürgermeister Frank Petermann; Tel.: 03722/93261 o. 60896-0. Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

Für den nicht amtlichen Teil: Leiter der publizierenden Einrichtungen, Vereine, Verbände u.ä. •

Anzeigen: Riedel Verlag & Druck KG, Inh.: Annemarie und Reinhard Riedel, 09244 Lichtenau OT Ot- tendorf, Telefon: 037208/876-100. Es gilt die Anzeigenpreisliste 2016. **Gesamtherstellung:** Riedel Verlag & Druck KG, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Telefon: 037208/876-100; info@riedel-verlag.de

Vereine | Informationen

■ Der Seniorenverein informiert

Yoga dienstags, 14 Uhr in der Linde
Frauengymnastik dienstags, 14 Uhr in der Turnhalle

Plauderstündchen **Mittwoch, 18.01.2017, 14:30 Uhr in der Meuselschänke**



Begonnen wird mit Kaffee und einem Imbiss. Frau Seifert vom Reisevogel Burgstädt stellt unsere geplanten Tagesfahrten für 2017 vor. Danach noch evtl. Diskussion. Unkostenbeitrag 4,00 Euro.

Tagesfahrt **am 15.02.2017 zur weltgrößten Pyramide und Glockenspiel nach Johanngeorgenstadt.** Anschließend Vorführung im Pferdegöpel. Abfahrt 9 Uhr, Ankunft ca 19 Uhr. Preis für Mittag, Kaffee, Pferdegöbel, Führung Riesenpyramide und Schwibbogen, Glockenspiel 61,00 Euro. Anmeldung bei H. Dämmrich oder einem anderen Vorstandsmitglied! Telefon 406899

Der Vorstand des Seniorenklubs e.V.

■ Bauernregel für Januar:

Je frostiger der Januar, desto freundlicher das Jahr.



Anzeigen

DANKE FÜR DIE ANTEILNAHME

mit einer privaten Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt

Beistand braucht, wer einen geliebten Menschen verloren hat...

...danken Sie für die Anteilnahme beim Abschied von einem geliebten Menschen.



Anzeigetelefon: 037208 876211

Anzeigen per E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Anzeigenpreis ab 25 Euro

Unsere Leser sind Ihre Kunden.

Ihre Gewerbeanzeige im Amtsblatt.

ab
23 €
 netto
 einfarbig

Größenbeispiele:

- 1-spaltig (45 mm breit) x 64 mm hoch
- 2-spaltig (93 mm breit) x 32 mm hoch
- andere Größen möglich

RIEDEL

Verlag & Druck KG

Gottfried-Schenker-Straße 1
 09244 Lichtenau

Telefon: (037208) 876-100

Fax: (037208) 876-299

E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

■ Rochlitzer Berggeist –

Ein exzellenter Kräuterlikör

Die Geschichte der Wiederbelebung einer sächsischen Kräuterlikörlegende

■ Rochlitz – Heimat des Kräuterbitter Rochlitzer Berggeist

Im Herzen des mittelsächsischen Hügellandes, eingebettet in mittelalterliche Schlösser, Ruinen und Burgen, liegt die malerische Stadt Rochlitz. Seit über 1000 Jahren leben in dieser Region Menschen, die sich mit Fleiß, Phantasie und Klugheit ihr Leben organisierten. Mitunter haben Sie auch Geschichte geschrieben wie der Reformator Dedo der Feiste oder Herzogin Elisabeth von Rochlitz, die sich weit über Sachsen hinaus maßgeblich für die Reformation im Geiste Martin Luthers einsetzte. Im späten siebzehnten Jahrhundert wirkte hier auch der legendäre Wunderheiler Doctor Johann Andreas Eisenbarth, dessen chirurgische Kunst und heilenden Elixiere weithin bekannt waren. Das Rochlitzer Schloss „bewacht“ seit über 900 Jahren die Stadt und prägt ihr Bild.

■ Rochlitzer Berggeist – ein beliebter Kräuterbitter

1884 gründete Karl Oscar Heinrich Bermann aus Dresden eine kleine Likörfabrik in Rochlitz, die sich in den kommenden Jahrzehnten zu einem ernstzunehmenden und anerkannten Betrieb mit zweitweise bis zu 30 Mitarbeitern entwickelte. Sein Sohn Oscar Bermann kreierte in den 20er Jahren des vergangenen Jahrhunderts den Rochlitzer Berggeist, einen bitter-süßen Kräuterlikör, der sich schnell in den Mägen, Herzen und Sinnen der Bewohner etablierte. Das markante Etikett mit dem rot bemützen Zwerg im Zentrum wurde zum alsbald bekannten Markenzeichen dieses beliebten aromatischen Kräuterbitter. Damit spielte Bermann auf die in Sachsen sagenumwobenen geselligen Berggeister oder Zwerge an. In typischer Arbeitskleidung der Bergleute – dem Kapuzenkittel und „Arschleder“ – neckten und veralberten sie kichernd die Menschen. Besonders nachts trieben sie ihre Scherze, waren allerdings oft auch hilfreich. Die Anwesenheit von Berggeistern galt als gutes Vorzeichen, denn sie belohnten Fleiß und Ehrlichkeit, bestrafte aber Habgier und Wortbruch. So gesehen erfreute der Rochlitzer Berggeist die Tüchtigen mit einem köstlichen Kräuterlikör, an dessen Herstellung er mit seinem Wissen um die Kräfte der Natur und deren Wirkungen aktiv mithalf. Nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges prägte Oscar Bermanns Schwiegersohn Herbert Loose das Firmengesehen. Mit großem unternehmerischem Geschick erweiterte er das Sortiment und verkaufte seine Spirituosen über Sachsens Grenzen hinaus. Neben der Premiummarke Rochlitzer Berggeist produzierte er u.a. einen Boonkamp, einen Weinbrand und den ebenfalls beliebten Augustiner Kloster Liqueur. Sein Meisterstück war jedoch die Etablierung der kleinen 0,04 l Fläschchen in den Flugzeugen der damals noch existierenden DDR-Lufthansa.

■ Das Ende des Rochlitzer Berggeistes

Im Frühjahr 1959 fand eine Kampagne der damaligen DDR-Führung zur Zerschlagung von Privatunternehmen zugunsten von sogenannten Volkseigenen (praktisch staatseigenen) Betrieben (VEB) statt. Am 15. April 1959 wurde auf einer Sitzung des SED-dominierten Rat des Kreises der Firma Oscar Bermann mitgeteilt, dass sie für die kommenden „Planjahre“ keine Produktionsaufträge – das hieß de facto keine Rohstoffe zur Produktion – mehr zugeteilt bekommen würde. Das Unternehmen hatte zu diesem Zeitpunkt bereits unter den Folgen einer 1958 staatlich verordneten Preiserhöhung für Spirituosen zu leiden. Der Absatz sank zudem durch die Einführung einer zusätzlichen Verbrauchsabgabe auf Alkohol. Verbittert über die erlebte politisch motivierte Behinderung ihrer so erfolgreichen privaten Geschäftstätigkeit entschied die Firmenleitung die Einstellung der Produktion. Das war das Aus der Likörfabrik Oscar Bermann und damit des so beliebten Kräuterbitter Rochlitzer Berggeist.

■ Die Folgen für das Unternehmen

Wie so viele Privatunternehmer in diesen Zeiten, denen es ähnlich ergangen war, beschloss die Familie den Fortgang aus ihrer Heimat „in den Westen“. Zurück blieb Elfriede, eine Tochter Oscar Bermanns, die mit Ihrem Mann Wolfgang Köhler im Haus der Familie den kleinen Kolonialwarenladen als Kommissionär der HO (staatliche Handelsorganisation) am Leben erhielt. Nach einer über einhundertjährigen erfolgreichen Firmengeschichte blieb dieses liebenswert nostalgisch anmutende Lebensmittelgeschäft fast bis zum Ende der DDR ein gern besuchtes Einkaufsziel der Rochlitzer – auch ohne den Kräuterlikör Rochlitzer Berggeist.

Informationen**Der Impuls – Drei alte Rochlitzer haben eine Idee**

2004 trafen sich drei ehemalige Rochlitzer, mittlerweile gestandene Männer, am Rande einer Geburtstagsfeier auf der Insel Hiddensee und reflektierten ihre Kindheit und Jugend in Rochlitz. Der Greifswalder Arzt Tilo Braune, der in Berlin lebende und arbeitende Maler und Graphiker Matthias Grimm und der Enkel Oscar Bermanns, der Berliner Verleger und Autor Stefan Loose versicherten sich gegenseitig der tiefen Verbundenheit mit ihrer sächsischen Heimatstadt. Eine positiv erlebte Kindheit im Tal der Mulde mit vielen erinnerten spannenden Geschichten trotz politischer Wirrnisse der Zeit ließen die Drei zu dem Schluss kommen, „ihrer“ Heimat ein kleines „geistiges“ Geschenk zu machen. Stefan Loose wurde gebeten, in seinen Familienannalen nach der alten und bis dahin verschollen geglaubten Rezeptur des seinerzeit so begehrten Kräuterbitter Rochlitzer Berggeist zu suchen.

Die Wiederauferstehung des Rochlitzer Berggeistes

Nach einigen Monaten war Looses Recherche erfolgreich, er übersandte dem nun glücklichen Ideengeber Braune die schreibmaschinengeschriebene Rezeptur des „**Kräuterlikör Rochlitzer B e r g - G e i s t**“ mit dem letzten staatlichen Prüfzeugnis vom 4.12.1957, Warennummer 68 54 43 00. Doch die Freude schlug rasch in Ratlosigkeit um: Diverse Zutaten des Likörs hießen z.B. Klosterlikörressenz B, Nr. 2203 der Firma Schimmel oder Spezial-Bitter-Essenz der Firma Trepte & Ferko. Die Firmen existierten seit Jahrzehnten nicht mehr, Archivsuche brachte keine Ergebnisse. Wer konnte das in heutige Produktbegriffe übersetzen?

Ernüchternde Episode –**Es gibt noch eine Originalflasche Rochlitzer Berggeist**

Ein Klassenkamerad des Autors berichtete, dass seine Mutter zu ihrer Hochzeit 1947 eine Flasche des Kräuterbitter geschenkt bekommen habe und sie noch immer ungeöffnet besitze. Die Anfrage bei der hochbetagten Dame mit der Bitte um einige Milliliter des Kräuterlikörs zur gas-chromatografischen Analyse der Probe beschied die Witwe mit den festen Worten: „Solange ich lebe, wird diese Flasche nicht geöffnet!“. Als sie Jahre später starb, war die Flasche verschwunden.

Wir lassen uns nicht unterkriegen – das Original wird wiederbelebt

Es folgten Anfragen bei diversen erzgebirgischen Likörherstellern mit nachweislich langer Familientradition. Im Sommer 2016 fand sich eine kleine Likörmanufaktur, deren Destillateur-Meister nach Blick in die Archive der Vorväter die Rezeptur entschlüsseln konnte, Geschmacksproben wurden verkostet und für gut befunden – es war geschafft!

Die Produktion unseres Kräuterbitter, des Rochlitzer Berggeistes, im Manufakturbetrieb ist angelaufen, die Unterstützung Rochlitzer Unternehmer, Touristiker, Heimatforscher und Schlossaktivisten gesichert, der Oberbürgermeister freut sich über die unerwartete Werbung für „seine/unsere“ Stadt Rochlitz.

Den künftigen Genießern des Rochlitzer Berggeistes

Mögen die älteren Rochlitzer, die sich des Geschmacks unseres Kräuterbitter aus den 50er Jahren noch erinnern, den damals so beliebten Likör wiedererkennen und die jüngeren feststellen, dass auch unsere Altvorväter trotz oft schwieriger Zeiten wussten, was ein guter Tropfen wert war. Möge der legendäre Rochlitzer Berggeist keinen Schabernack mit uns treiben, sondern – wie von alters her gute Tradition – Fleiß und Ehrlichkeit belohnen, Habgier und Wortbruch aber bestrafen; Rochlitz und seinen Bürgern eine gute Zukunft bescheren.

Das Original lebt! Unser Rochlitzer Berggeist ist wieder da!

Die Touristiker danken Tilo Braune und seinen Mitstreitern für die Wiederbelebung des Rochlitzer Berggeistes – sicher im Namen vieler Einwohner und Gäste der Region. Kenner der Tropfen oder die ihn nun kennenlernen dürfen, können damit ein Stück Heimat (wieder) schmecken und natürlich verschenken.

Ihr Anzeigentelefon:**037208/876-100****Riedel – Verlag & Druck KG****Informationen****Mühlauer FV 1912 e.V.****Skatturnier****Liebe Freunde des Skatspiels,**

auch dieses Jahr findet im Sportlerheim des Mühlauer FV wieder das traditionelle Skatturnier statt.

Es wird am 20. Januar 2017 ausgetragen und beginnt um 18:00 Uhr.

Bei Interesse oder Fragen gern beim Sportfreund
Wolfram Gränz melden, Telefon: 0172 7946909



Wir freuen uns auf einen
sportlichen und gemütlichen Abend.

Mit freundlichen Grüßen Vorstand des Mühlauer FV

Anzeigen**SAGEN SIE DANKESCHÖN**

mit einer privaten Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt

- Geburtstage
- Jubiläen
- Geburten
- Hochzeiten
- Schulanfänge
- Jugendweihen
- Konfirmationen
- Traueranzeigen

Danke

für die vielen lieben
Wünsche und Geschenke
zu meinem
60. Geburtstag

**Anzeigen-
preis ab
25 Euro**

Anzeigentelefon: 037208 876211

Anzeigen per E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de